

# **SGP Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie = SSP Société suisse de photogrammétrie**

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =  
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **81 (1983)**

Heft 5

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

### 3.5 Arbeitsgruppe «Normen»

(Präsident: Walter Oettli, Genf)

Die 1980 ins Leben gerufene SVVK-Arbeitsgruppe «Normen» hat dem Zentralvorstand im Januar 1983 ein «Grobkonzept zur Schaffung von Normen im Vermessungswesen» zur Vernehmlassung vorgelegt. Dieses Grobkonzept enthält:

- einen Überblick über die gesammelten Unterlagen verschiedener Institutionen, die Interesse an oder bereits Erfahrung in der Normungstätigkeit haben (V + D, SIA, SNV, RAV, ETH),
- einen Diskussionsvorschlag für den Druck und Vertrieb von künftigen SVVK-Normen,
- grundsätzliche Überlegungen über Anforderungen und Aufbau eines umfassenden Normenwerkes (amtliche und nichtamtliche Vermessung),
- das Konzept für ein Normenwerk «Messen und Vermessen». Daraus ersichtlich ist die hierarchische, beliebig erweiterbare Einteilung in Leitnorm, Gruppen- und Einzelnormen. Die unter den Einzelnormen skizzierten Titeltkataloge von «normungswürdigen» Themen bedürfen noch einer weiteren, intensiven Bearbeitung durch die Arbeitsgruppe.

### 3.6 FIG-Kommissionen

Von verschiedenen Berichterstattern liegen Berichte über die Arbeit in FIG-Kommissionen vor. Diese werden in VPK 6/83 publiziert.

### 4. Zeitschrift

(Chefredaktor: Prof. R. Konzett, ETH Zürich)

Das Geschäftsjahr 1982 darf als Jahr ohne besondere Ereignisse bezeichnet werden. Der Umfang des Jahrganges entspricht der Planung, wenn man in Betracht zieht, dass das FIG-Bulletin Nr. 29 ausserhalb des geplanten Umfanges finanziert wurde.

Wie die beiliegende Statistik zeigt, wurde die Raumplanung dieses Jahr besonders

### 4.3 Anteil französischer Texte

	Fachaufsätze	Vereine	Rubriken	Total
1977	24%	5%	5%	18%
1978	22%	30%	9%	18%
1979	28%	34%	31%	30%
1980	8,5%	35,5%	26,5%	12%
1981	21%	42%	26%	24%
1982	19%	42%	38,5%	26%

### 4.4 Anteil der Vereine an den Vereinsrubriken

Vereine		SVVK	SGP	SIA-FKV	Subtot.	VSVT	FKV STV	Subtot.	Total
1978 effektiv	Seiten %	26 40%	6,5 10%	2 3%	34,5 53%	27 42%	3,5 5%	30,5 47%	65 100%
1979 effektiv	Seiten %	11,5 31,5%	6 16,5%	0,5 1,5%	18 49,5	16 43,5	2,5 7%	18,5 50,5%	36,5 100%
1980 effektiv	Seiten %	14,5 33,5	11 25,5%	2,5 6%	28 65%	12,5 29%	2,5 6%	15 35%	43 100%
1981 effektiv	Seiten %	15 29%	9 18%	6 12%	30 59%	19 37%	2 4%	21 41%	51 100%
1982 effektiv	Seiten %	17,5 43%	2,5 6%	3,5 8,5%	23,5 57,5%	14 34%	3,5 8,5%	17,5 42,5%	41 100%
1982 geplant	Seiten %	17 32%	4,5 8%	5,5 10%	27 50%	24 44,5%	3 5,5%	27 50%	54 100%

intensiv behandelt, während die Photogrammetrie stark unterdotiert ist. Der Anteil der französisch geschriebenen Texte bleibt erstaunlich stabil. Die Vereine benützen ihre Rubriken mit unterschiedlicher Intensität. Gesamthaft stünde ihnen mehr Platz zur Verfügung, als sie benützen.

Das Gesamtverzeichnis 1951-1980 wird voraussichtlich in der zweiten Hälfte 1983 herauskommen.

Zur Jahresrechnung ist zu bemerken, dass der Inseratenertrag - wie vorgesehen - zurückging und die budgetierten Fr. 70 000.- nicht ganz erreichte. Hoffen wir, dass dieser Betrag im Jahr 1983 gehalten werden kann.

Das Budget 1984 widerspiegelt die «Geschäftspolitik» der Zeitschriftenkommission: kein Leistungsabbau, Inseratengeschäft halten, Mehrausgaben werden bei einem Vermögen von rund Fr. 75 000.- in Kauf genommen, gelegentlich ist eine Korrektur der Vereinsbeiträge ins Auge zu fassen, da 1985 die Teuerung seit 1980 auf mehr als 20% angestiegen sein wird.

Zu Beginn des Jahres 1983 hat die Zeitschriftenkommission Herrn Prof. Dr. U. Flury zum Redaktor für Planung und Bodenordnung gewählt.

Der Chefredaktor dankt allen Mitarbeitern, insbesondere der Redaktionssekretärin, Frau Wieser, für ihren Einsatz.



## Protokoll der 56. Herbstversammlung vom 23. Oktober 1982 in Aarau

Der Präsident, R. Knöpfli, eröffnet pünktlich die Herbstversammlung. Im Namen der Gesellschaft bedankt er sich bei der Firma Kern für die Einladung, die Versammlung in den Räumen der Firma abzuhalten, verbunden mit der Möglichkeit einer Besichtigung und von Demonstrationen.

Zur Versammlung erschienen 62 Mitglieder, 6 liessen sich entschuldigen. Die Anwesenden ehren das Andenken des verstorbenen Jakob Vetterli. Die den Mitgliedern rechtzeitig zugestellte Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

### 1. Protokoll der 55. Herbstversammlung vom 24. April 1982

Das in Nr. 10/82 VPK veröffentlichte Protokoll wird einstimmig genehmigt.

### 2. Bericht des Vorstandes

Am 1. Oktober fand eine Vorstandssitzung statt. Wie bereits an der letzten Hauptversammlung erwähnt, regt der Vorstand die Übernahme einer ISP-Kommission durch die Schweiz an. Prof. H. Schmid meint, dass man sich normalerweise zuerst in einer Arbeitsgruppe betätigen sollte, bevor eine Kommission übernommen wird. Der Vorstand klärt diese Angelegenheit weiter ab. Der Kassier bittet die Mitglieder, irgendwelche Unterstützung im Zusammenhang mit dem Kongress 1984 in Rio de Janeiro rechtzeitig aus Budgetgründen anzumelden. Dies betrifft insbesondere die Korrespondenten.

### 3. Mitteilungen der Korrespondenten

Die Korrespondenten berichten ausführlich über die Zwischensymposien. Von allen Symposien sind Proceedings erhältlich. Ei-

nige Korrespondenten hoben hervor, dass die Zwischensymposien technisch einen höheren Gehalt aufweisen als der Kongress selber.

### 4. Ort und Zeit der 56. Hauptversammlung 1983

Vom Institut für Geodäsie und Photogrammetrie der ETHZ liegt eine Einladung vor, was einstimmig genehmigt und verdankt wird. Das genaue Datum wird vom Vorstand rechtzeitig mitgeteilt (inzwischen auf 28. Mai festgelegt).

### 5. Varia

Prof. Kölbl macht auf die Informationstagung (Landnutzungserhebung) aufmerksam, die am 3./4. Februar 1983 in Lausanne stattfindet. Direktor Wehrli begrüsst die Mitglieder im Namen der Firma Kern. Er lädt zum Mittagessen und zu verschiedenen Vorführungen ein.

R. Knöpfli schliesst die Versammlung um 12.30 und verdankt der Firma Kern noch einmal die Einladung.